



TEIL 3

DEUTSCHLAND
INDIVIDUELL

E-Bike / 8 Tage

zur Reise
auf der
Landpartie-
Internetseite



DIE GROSSE DEUTSCHLAND-TOUR

TEIL 3: VON DINKELSBÜHL ZUR ZUGSPITZE

Im dritten Kapitel steigt die Spannung auf beinahe dreitausend Meter – die Sie allerdings mit der Zugspitzbahn erklimmen. Von der Barockstadt Donauwörth geht es in die zauberhafte Fuggerstadt Augsburg und am Lech entlang hinein ins herrliche Voralpenland nach Landsberg, in den Pfaffenwinkel und zur eindrucksvollen Wieskirche. Dann liegen noch das Murnauer Moos und Garmisch-Partenkirchen vor Ihnen, bevor Sie in die luftigste Höhe Deutschlands schweben!

♦ Die Reise

1. Tag: Anreise nach Dinkelsbühl Individuell reisen Sie in das mittelfränkische Dinkelsbühl an. Es lohnt sich ein Bummel durch die malerischen Gassen: Innerhalb der gut erhaltenen Stadtmauern entfaltet sich ein wahres Gesamtkunstwerk aus Fachwerkhäusern, Türmen und verwinkelten Plätzen. Genießen Sie das besondere Flair, das dieser mittelalterliche Ort ausstrahlt.

2. Tag: Von Dinkelsbühl bis Donauwörth Entspannte Kilometer auf der Romantischen Straße bringen Sie durch hügelige Landschaft zum Nördlinger Ries und nach Wallerstein mit dem meisterlichen Barockschloss Baldern. In Nördlingen lädt die original erhaltene Stadtmauer zur Brotzeit im Schatten einer Geschichte ein, die über zwölf Jahrhunderte zurückreicht, bevor die Harburg, die über dem gleichnamigen Städtchen thront, historisches Ziel und angemessener Rastplatz zugleich ist. Das „Herz von Bayerisch-Schwaben“ bietet einen atemberaubenden Blick auf die Würnitz bis hin zu Ihrem heutigen Ziel: Donauwörth. Der Abend gehört der ehemaligen Handelsmetropole, die Tradition und Moderne charmant verbindet. Zwischen prächtigen Pa-

trizerhäusern und dem Käthe-Kruse-Puppenmuseum gibt es viel zu entdecken; 73 km, verkürzt 55 km.

3. Tag: Von Donauwörth bis Augsburg Am Lech entlang erreichen Sie die Blumenstadt Rain, die erste Station entlang des romantischen Flusstales und eine kleine Kaffeepause wert. Nach dem Rokoko-Rathaus und der Tilly-Statue in Rain geht es weiter durch Feldfluren, durch hübsche Orte und Waldstücke. Bald ragen im Westen die Türme des Klosters Holzen empor, ehemaliges Benediktinerinnenkloster und heute Hotel, aber auch Ort der Besinnung. Vorbei an der Wallfahrtskirche in Biberach führt das letzte Stück Ihrer heutigen Tour zum Gedenkstein der Via Claudia Augusta bei Langweid. Am Abend entdecken Sie die Fuggerstadt Augsburg bei einer Führung und einem zünftigen Abendessen in der ältesten Sozialsiedlung Deutschlands, der Fuggerei; 70 km, verkürzt 56 km.

4. Tag: Von Augsburg bis Landsberg Herrliches Voralpenland und unzählige Staustufen im Lech, die schon seit dem Mittelalter Wasserkraft für eine Vielzahl kleiner Handwerksbetriebe boten, machen den Anfang auf dieser Teilstrecke. Friedberg mit der Stadtpfarrkirche St. Jakob und deren rot-gelbe Bänderung nach italienischem Vorbild lohnt einen Abstecher. In Königsbrunn lädt das Mercateum zu Besuch und Kaffee ein. Der zehn Meter hohe Globus basiert auf einer Karte des Spaniers Diego Ribero aus dem Jahr 1529 und beherbergt ein Museum der weltweiten Handelsbeziehungen der Augsburger Kaufmannsfamilien Fugger und Welser. Entlang der alten Römerstraße Via Claudia Augusta geht es dann durch geschichtsträchtige Felder – einst Zeugen



der Schlacht auf dem Lechfeld 955 gegen die Ungarn -, bevor schattige Auwälder Sie nach Landsberg bringen; 46 km, ohne Verkürzung.

5. Tag: Von Landsberg bis Schongau Es ist ein abwechslungsreicher Tag auf dem Weg von Landsberg Richtung Pfaffenwinkel und weiter entlang am verschlungenen Flusslauf des tiefgrünen Lech: ein Crescendo von Farben und Formen. Am Lechstausee können Sie bei einer Floßfahrt viel über die Geschichte der lebensgefährlichen Lechflößerei erfahren. Begleitet von einem geschichts- und naturkundigen Führer, erleben Sie hautnah ein Kapitel oberbayerischer Geschichte. Das Abendessen genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre direkt im Bootshaus der Flößer; 38 km, ohne Verkürzung.

6. Tag: Von Schongau bis Garmisch-Partenkirchen Von der ein oder anderen Anhöhe kann man sie immer wieder sehen, die Zugspitze, wie sie stoisch in der Ferne wartet. Entlang des Lech lädt in Steingaden seit 1754 die Wieskirche, ein Juwel der Rokoko-Architektur, zum Bewundern ein. Nach einer Führung radeln Sie weiter zum einzigarti-

gen Murnauer Moos mit seinen Mooren und Feuchtwiesen. Das Ziel vor Augen, rahmen die Wasserfälle der Kuhflucht und die Burg Werdenfels die letzten Kilometer im romantischen Loisachtal angemessen ein, bevor es Zeit ist, auf ein unvergessliches Erlebnis anzustoßen: von Hamburg bis zur Zugspitze mit dem Rad; 77 km, verkürzt 25 km.

7. Tag: Die Zugspitze Was bleibt? Die Seilbahn, die wohlverdiente Auffahrt auf 2.962 Meter auf den höchsten Berg Deutschlands und Entspannung pur in dem guten Gewissen, Deutschland so intensiv erlebt zu haben wie kaum ein anderer; mit viel Höhenluft und unvergleichlichem Blick auf die Alpen und ihr Vorland.

8. Tag: Rückreise Es heißt Abschied nehmen von einem überwältigenden Abenteuer und über 1.000 Kilometer fernab vom Alltag. Für individuelle Verlängerungen stehen wir gern mit Rat und Tat zur Seite.

Termine 2026

Dinkelsbühl – Zugspitze 1 Fr. 24.07. – Fr. 31.07.
Dinkelsbühl – Zugspitze 2 Fr. 14.08. – Fr. 21.08.
Dinkelsbühl – Zugspitze 3 Fr. 04.09. – Fr. 11.09.



Hin- und Rückreise: Für alles ist gesorgt.

Startpunkt der Reise ist Dinkelsbühl, das mit dem Auto gut zu erreichen ist. Der nächstgelegene Bahnhof ist Dombühl. Die Bahnfahrt mit freier Zugwahl im DB-Netz buchen wir gern für Sie, inkl. Gruppentransfer nach Dinkelsbühl um 16:45 Uhr. Für Pkw-Reisende halten wir Informationen zu Parkmöglichkeiten für die Dauer der Reise in unseren Reiseinformationen bereit. Ein zubuchbarer Rücktransfer ermöglicht Ihnen eine bequeme Rückreise zu Ihrem Pkw auch mit eigenem E-Bike.

Landpartie-Erlebnispaket, Teil 3

- Führung in der Fuggerei Augsburg, der ältesten Sozialsiedlung Deutschlands
- Flößerei auf dem Lech und gemeinsames Abendessen im Bootshaus
- Führung in der Wieskirche
- Mit der Zugspitzbahn auf die Zugspitze

Teilnehmerzahl: Mind. 15 Gäste pro Termin und Etappe
Wird die Teilnehmerzahl nicht erreicht, kann die Landpartie bis 42 Tage vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten.

In Zusammenarbeit mit ZEIT REISEN

	DZ	EZ-Zuschlag	Anreisepaket
8 TAGE / 7 NÄCHTE (in €)			
Reisepreis p.P.	1425,-	345,-	auf Anfrage
Zusatznächte Ü/F (in €)			
Dinkelsbühl p.P.	105,-	35,-	-
Garmisch-Partenkirchen p.P.	115,-	80,-	-

Extras

Gruppentransfer vom Bahnhof Dombühl nach Dinkelsbühl p.P. € 25,-
Rücktransfer inkl. Fahrradtransport nach Dinkelsbühl p.P. (mind. 5 Pers.) € 155,-
nach Hamburg p.P. (mind. 6 Pers.) € 265,-
Landpartie-E-Bike mit Rücktritt oder Freilauf für die Dauer der Reise inkl. Fahrradtasche € 225,-
Parkplatz am Reiseort auf Anfrage
Bahnfahrt auf Anfrage
Kurtaxe und Bettensteuer zahlbar vor Ort